

Presseinformation

»Atemraubend brillant und herzerreißend schön.
Ein Meisterwerk.« Taiye Selasi

Petina Gappah

Die Farben des Nachtfalters

– Roman –



»Petina Gappah ist eine glänzende Erzählerin«, lobte Nobelpreisträger J.M. Coetzee bereits, als 2009 ihr Debüt erschien, ein Erzählungsband, für den sie auf Anhieb den Guardian First Book Award erhielt. Nun legt **Petina Gappah** ihren ersten Roman vor – die Geschichte einer jungen Frau, die zum Tode verurteilt über ihr von Gegensätzen geprägtes Leben erzählt und dabei erfährt, wie sehr Erinnerung täuschen kann.

Memory sitzt in einer Todeszelle in Simbabwe in berüchtigtem Gefängnis Chikurubi. Für eine amerikanische Reporterin schreibt sie ihre Lebensgeschichte auf. Memory ist von Geburt an eine Außenseiterin: eine Albino, die bis zu ihrem 9. Lebensjahr in einer Township aufwuchs. Dann, so glaubt sie, wurde sie von ihren Eltern an den reichen weißen Großgrundbesitzer Lloyd Hendricks verkauft. Er zog sie liebevoll auf und ermöglichte ihr eine erstklassige, internationale Ausbildung. Jetzt ist Hendricks tot, und Memory des Mordes an ihm angeklagt. Memorys

Erinnerungen wandern hin und her zwischen der Armut ihrer Kindheit, dem Leben in den luxuriösen Country Retreats der Reichen, der Vergangenheit und der Gegenwart, der Geschichte ihres Landes und ihrer eigenen.

Die Farben des Nachtfalters erschien 2015 in Großbritannien und löste bei Schriftstellerkollegen wie Taiye Selasi oder Chigozie Obioma, aber auch bei der Presse ein großes Echo aus. So zeigte sich die *Financial Times* unter anderem begeistert von der Fähigkeit der Autorin, »die harte Realität mit gewinnender erzählerischer Strahlkraft zu verknüpfen«.

Petina Gappah: Die Farben des Nachtfalters

Roman | Deutsche Erstausgabe | aus dem Englischen von Patricia Klobusiczky
ca. 352 Seiten | gebunden mit Schutzumschlag
22,- € [D] | 22,70 € [A]
ISBN 978-3-7160-2750-9

Erscheint am 26. August 2016 im Arche Verlag. Rezensionen bitte nicht vor diesem Datum veröffentlichen.

Die Autorin



© Patrick Bertschmann

Petina Gappah, 1971 in Sambia geboren, wuchs im damaligen Rhodesien (heute Simbabwe) auf. Sie studierte Jura an der University of Zimbabwe, an der University of Cambridge und an der Universität Graz und arbeitet heute als Juristin und Journalistin in Genf. 2009 erschien ihr erstes Buch, der Erzählungsband *An Elegy for Easterly*, für den sie mit dem Guardian First Fiction Award ausgezeichnet wurde. *Die Farben des Nachtfalters* ist ihr erster Roman.

Weitere Informationen über die Autorin auf ihrer Webseite:
<http://www.theworldaccordingtogappah.com/>

Die Übersetzerin

Patricia Klobusiczky, geboren 1968, stammt aus einer multinationalen und vielsprachigen Familie. Sie studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf, arbeitete zehn Jahre als Verlagslektorin und überträgt seit 2006 englischsprachige und französische Literatur aus allen Genres und Epochen ins Deutsche, unter anderem Romane von William Boyd, Lorrie Moore, Frances Itani, Louise de Vilmorin und Marie Darrieussecq.

Veranstaltungen mit Petina Gappah

- 1. September 2016 in Berlin
Buchpremiere in der autorenbuchhandlung berlin
- 6. September 2016 in Berlin
literarisches colloquium berlin
- 9. September 2016 in Berlin
Internationales Literaturfestival Berlin
- 27. September 2016 in Leipzig
Literaturhaus Leipzig
- 2. Oktober 2016 in Köln
Allerweltshaus - Stimmen Afrikas
- 5. Oktober 2016 in München
Eine Welt Haus
- 6. Oktober 2016 in Hamburg
Buchhandlung cohen + dobernigg
- 3.-6. November 2016 in Spitz in der Wachau (Österreich)
Europäische Literaturtage

Internationale Stimmen zu *Die Farben des Nachtfalters*

»Petina Gappah greift die großen Themen des Lebens auf: Schicksal, freier Wille, Liebe und Verlust, die Kollision von Tradition und Moderne, den Einfluss der Politik auf das individuelle Leben. Ein bewegendes, unglaublich lebendiges Buch über Erinnerung und Vergebung.«

The Observer

»Petina Gappah schreibt erbarmungslos klar und elegant.«

The Times

»Gappahs Fähigkeit, die harte Realität mit gewinnender erzählerischer Strahlkraft zu verknüpfen, macht aus ihr eine Erzählerin für Herz und Verstand zugleich.«

The Financial Times

»Der Plot dreht und wendet sich bis zum Ende. Es ist kein Wunder, dass Petina Gappah als aufgehender Stern am literarischen Himmel gefeiert wird.«

The Sunday Express

»Diese kraftvolle Geschichte handelt von unschuldigen Leben, die durch Familiengeheimnisse, sexuelle Eifersucht, Vorurteile und uneingestandene Verwandtschaftsverhältnisse zerstört werden in einem Land, das künstliche Unterscheidungen macht, um die Menschen voneinander fernzuhalten.«

The Guardian

»Ein wundervoller Roman, der eindringlich und mitreißend von der Angst vor gesellschaftlicher Zurückweisung erzählt.«

Chigozie Obioma, Autor von *Der dunkle Fluss*

»Petina Gappah ist eine glänzende Erzählerin.«

J.M. Coetzee

Presseanfragen bitte an: Politycki & Partner | info@politycki-partner.de | 040 430 9315 0